

DIN EN 16307-6



ICS 53.060

**Flurförderzeuge –
Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung –
Teil 6: Zusätzliche Anforderungen für Lasten- und
Personentransportfahrzeuge;
Deutsche Fassung EN 16307-6:2014**

Industrial trucks –
Safety requirements and verification –
Part 6: Supplementary requirements for burden and personnel carriers;
German version EN 16307-6:2014

Chariots de manutention –
Exigences de sécurité et vérification –
Partie 6: Exigences supplémentaires pour les chariots porte-charge et chariots
porte-personne;
Version allemande EN 16307-6:2014

Gesamtumfang 16 Seiten

Normenausschuss Maschinenbau (NAM) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Sie beinhaltet die deutsche Fassung der vom Technischen Komitees CEN/TC 150 „Sicherheit von Flurförderzeugen“ im Europäischen Komitee für Normung (CEN) ausgearbeiteten EN 16307-6:2014.

Die nationalen Interessen bei der Erarbeitung wurden vom Arbeitsausschuss NA 060-22-42 AA „Sicherheit von Flurförderzeugen“ im Fachbereich „Fördertechnik“ des Normenausschusses Maschinenbau (NAM) im DIN wahrgenommen. Vertreter der Hersteller und Anwender von Flurförderzeugen sowie der Berufsgenossenschaften waren an der Erarbeitung beteiligt.

Diese Norm konkretisiert einschlägige Anforderungen von Anhang I der EU-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Anforderungen zu erleichtern.

Ab dem Zeitpunkt ihrer Bezeichnung als Harmonisierte Norm im Amtsblatt der Europäischen Union kann der Hersteller bei ihrer Anwendung davon ausgehen, dass er die von der Norm behandelten Anforderungen der Maschinenrichtlinie eingehalten hat (so genannte Vermutungswirkung).

Die im Abschnitt 2 und den Literaturhinweisen zitierten Europäischen Normen sind als DIN-EN- bzw. DIN-EN-ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht.

Für die zitierten Internationalen Normen, sofern sie nicht als DIN-ISO-Normen mit gleicher Zählnummer veröffentlicht sind, gibt es keine nationalen Entsprechungen.

Deutsche Fassung

Flurförderzeuge —
Sicherheitstechnische Anforderungen und Verifizierung —
Teil 6: Zusätzliche Anforderungen für Lasten- und
Personentransportfahrzeuge

Industrial trucks —
Safety requirements and verification —
Part 6: Supplementary requirements for burden and
personnel carriers

Chariots de manutention —
Exigences de sécurité et vérification —
Partie 6: Exigences supplémentaires pour les chariots
porte-charge et chariots porte-personne

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 1. Dezember 2013 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
0 Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	6
4 Sicherheitstechnische Anforderungen und/oder Schutzmaßnahmen	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Elektrische Anforderungen.....	6
4.3 Bremsen.....	6
4.4 Fahrersitz.....	6
4.5 Schutz vor Verbrennung	6
4.6 Schutz gegen Quetschen, Scheren und Fangen	7
4.7 Sichtverhältnisse	7
4.8 Lärminderung durch Konstruktion	7
4.8.1 Allgemeines.....	7
4.8.2 Hauptlärmquelle.....	7
4.8.3 Lärminderungsmaßnahmen an der Bedienerposition.....	8
4.8.4 Ermittlung von Geräuschemissionswerten	8
4.9 Vibration	8
4.10 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	8
4.11 Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen	8
5 Verifizierung von sicherheitstechnischen Anforderungen und/oder Schutzmaßnahmen.....	8
6 Benutzerinformationen	8
6.1 Betriebsanleitung(en).....	8
6.1.1 Fahrzeug/Anbaugeräte.....	8
6.1.2 Betrieb von Transportfahrzeugen	9
6.2 Kennzeichnung	9
6.2.1 Beschilderungen.....	9
Anhang A (informativ) Liste der signifikanten Gefährdungen.....	10
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2006/42/EG	13
Literaturhinweise	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN 16307-6:2014) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 150 „Sicherheit von Flurförderzeugen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2014 und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2014 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinie 2006/42/EU siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Dieses Dokument basiert auf ISO/TS 3691-7 *Industrial trucks — Safety requirements and verification — Part 7: Regional requirements for countries within the European Community* und ist begrenzt auf motorkraftbetriebene Flurförderzeuge.

EN 16307 besteht aus den folgenden Teilen, unter dem allgemeinen Titel *Sicherheit von Flurförderzeugen — Sicherheitsanforderungen und Verifizierung*.

- Teil 1: *Zusätzliche Anforderungen für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge mit Ausnahme von fahrerlosen Flurförderzeugen, Staplern mit veränderlicher Reichweite und Lasten- und Personentransportfahrzeugen*
- Teil 2: *Zusätzliche Anforderungen für motorkraftbetriebene Flurförderzeuge mit veränderlicher Reichweite^{N1)}*
- Teil 3: *Zusätzliche Anforderungen für Flurförderzeuge mit hebbarem Fahrerplatz und Flurförderzeuge speziell konstruiert für Fahren mit angehobener Last (zusätzliche Anforderungen zu EN 16307-1)^{N1)}*
- Teil 4: *Zusätzliche Anforderungen für fahrerlose Flurförderzeuge und deren Systeme^{N1)}*
- Teil 5: *Zusätzliche Anforderungen für mitgängerbetriebene Flurförderzeuge*
- Teil 6: *Zusätzliche Anforderungen für Lasten- und Personentransportfahrzeuge*

Dieses Dokument muss zusammen benutzt werden mit EN ISO 3691-6 *Sicherheit von Flurförderzeugen — Sicherheitsanforderungen und Verifizierung — Teil 6: Last- und Personentransportfahrzeuge*.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

N1) Nationale Fußnote: In Bearbeitung.